



1/04/2016

DOON UNIVERSITY, DEHRADUN
Mid Semester Examination, Tenth Semester, 2016
School of Languages
M.A. (5 years integrated) in German
Course: SLG-507: Texts of German Literature – II

Time Allowed: 2 hours

Maximum Marks: 30

Section A (1X5=5)

Beantworten Sie alle Fragen.

1. Wie versteht man das griechische Wort ‚drama‘ im Deutschen?
2. Wie heißt der Inszenierungsort der Dramentexte?
3. Woraus bestanden die dionysischen Oratorien in der griechischen Antike?
4. Was ist das wichtigste Mittel des Brechtschen Lehrtheaters?
5. Welche dramatischen Werke von Georg Büchner haben Sie bis jetzt gelesen?

Section B (5X3=15)

Beantworten Sie beliebige drei (3) der folgenden Fragen.

1. Was für Unterschiede gibt es zwischen dem narrativen und dramatischen Text.
2. Worin unterscheidet sich das geschlossene Drama von dem offenen? Gehen Sie auf zumindest drei verschiedene Unterscheidungen ein.
3. Wie entsteht nach Laureen Nussbaum das feministische Prinzip in Brechts Werken, vor allem in seinem Drama *Mutter Courage und ihre Kinder*?
4. Gehen Sie kurz auf den mythologischen Charakter von *Iphigenie auf Tauris* ein.
5. Zeigen Sie am Beispiel, wie Shakespears Werke gewissen Einfluss auf Büchner ausgeübt haben?

Section C (10X1=10)

Beantworten Sie von den folgenden irgendeine Frage Ihrer Wahl.

1. Welches von den bisher gelesenen Dramen hat Ihnen am besten gefallen? Stellen Sie zunächst die Handlung dieses Dramas dar und beschreiben Sie die historischen, kulturellen und sozialen Aspekte, die Ihrer Meinung nach dieses Werk hervorhebt.
2. Welche deutsche Dichter haben die aristotelische Dramentheorie im Grunde widerlegt bzw. bereichert? Zeigen Sie am Beispiel, wo diese Widerlegungen/Bereicherungen in der Geschichte des deutschen Dramas ihre Geltung finden.
